1.9. – 10.10.2026

WOCHEN DER WÄRME

Emsland
Energieeffizienzagentur
Landkreis Emsland e.V.

Eine Initiative der:

Klimaschutz- und
Energieagentur
Niedersachsen

Mit Unterstützung durch:

Niedersächsisches Ministerium
für Umwelt, Energie und Klimaschutz

„Wärmewende – erste Schritte und klare Ziele“

1.9. – 10.10.2026
WOCHEN DER WÄRME

Veranstalter Stadt Papenburg

Papenburg
Offen für mehr

Referent

Johannes Lorenz

Energieberater für Privathaushalte bei der Energieeffizienzagentur Landkreis Emsland e.V.

Emsland
Energieeffizienzagentur
Landkreis Emsland e.V.

Wärmewende - erste Schritte und klare Ziele

Vortragende(r): Johannes Lorenz

Was Sie heute erfahren werden:

Was für den Weg zu einer klimaneutralen Wärmeversorgung wichtig ist

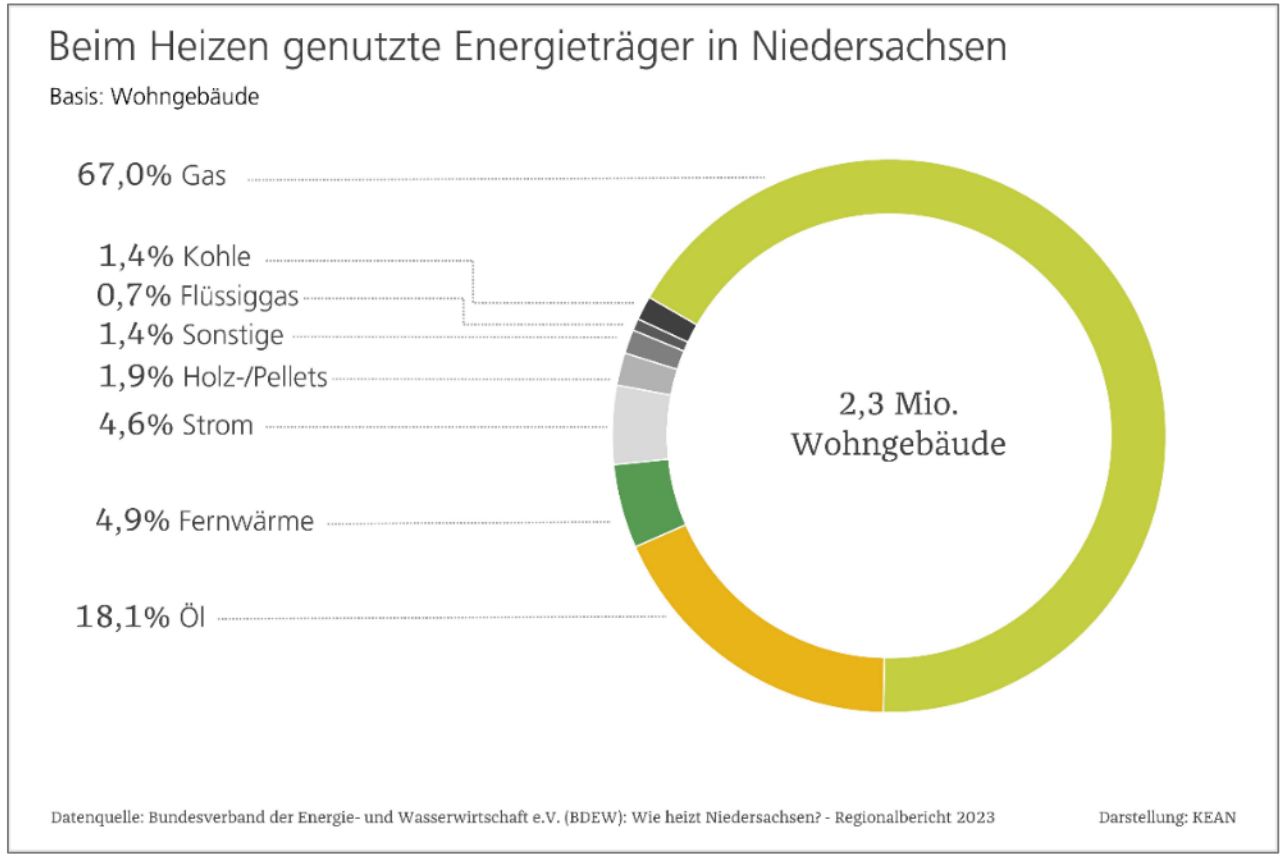
1. Wärmebereitstellung in Niedersachsen
2. Erste Schritte zum Selbermachen
3. Die Kommunale Wärmeplanung
4. Was sind die Optionen zum klimaneutralen Heizen
5. Heizen mit der Wärmepumpe
6. Heizen mit Holz oder Biogas
7. Heizen mit Fernwärme
8. Kosten, Finanzierung und Förderung

Wärmebereitstellung in Niedersachsen

Von den Fossilen zu den Erneuerbaren

Status Quo der Wärmeversorgung in Niedersachsen

67 Prozent der zum Heizen eingesetzten Energie in Niedersachsen ist Erdgas



- Gas und Öl sind bislang die am meisten genutzten Heizenergien.
- Sie werden jedoch u.a. durch CO_2-Bepreisung teurer.
- Mittel- und langfristig empfiehlt es sich, auf erneuerbare Energien umzusteigen

Um die Zukunft zu sichern, müssen wir anders heizen.

Sparsamer und anders heizen ist für die Klimaneutralität unverzichtbar.

Viele Fragen zur Wärmewende sind offen

Grafik: www.flaticon.com

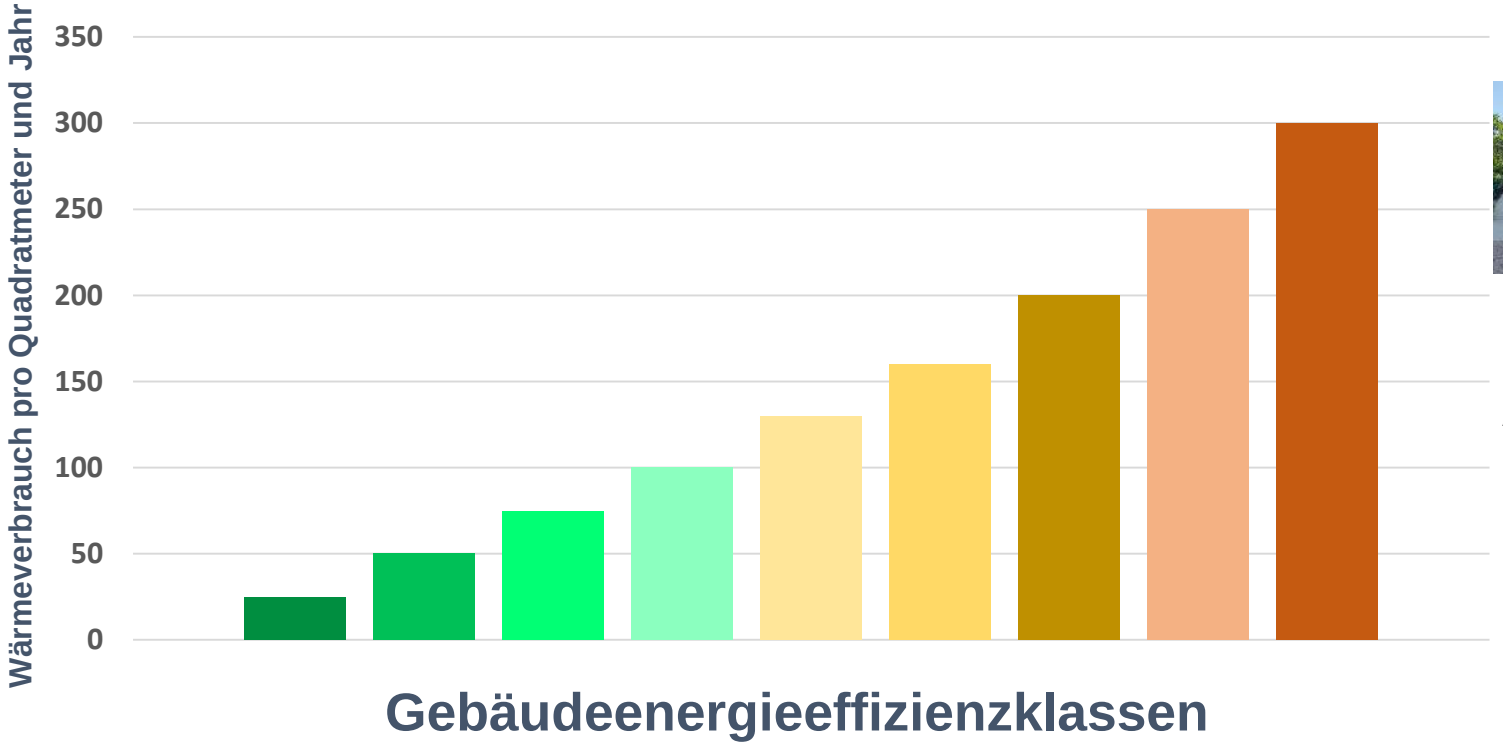
Erste Schritte - auch zum Selbermachen

Der Beginn des Wegs zum klimaneutralen Heizen

Wie unterscheiden sich die Gebäude?

Es gibt Gebäude, die zehnmal so viel Wärme benötigen wie andere

Eine Wärmepumpen-heizung erwärmt das Heizwasser in energie-effizienten Häusern auf nur 30 °C bis 35 °C.



Im schlecht gedämmten Altbau mit kleinen Heizkörpern muss das Heizwasser auf mehr als 65 °C erwärmt werden.

Fotos: Clausen und BWP

Warum ist heißes Heizwasser überhaupt ein Problem?

Hohe Verluste und niedrige Wirkungsgrade kosten Geld

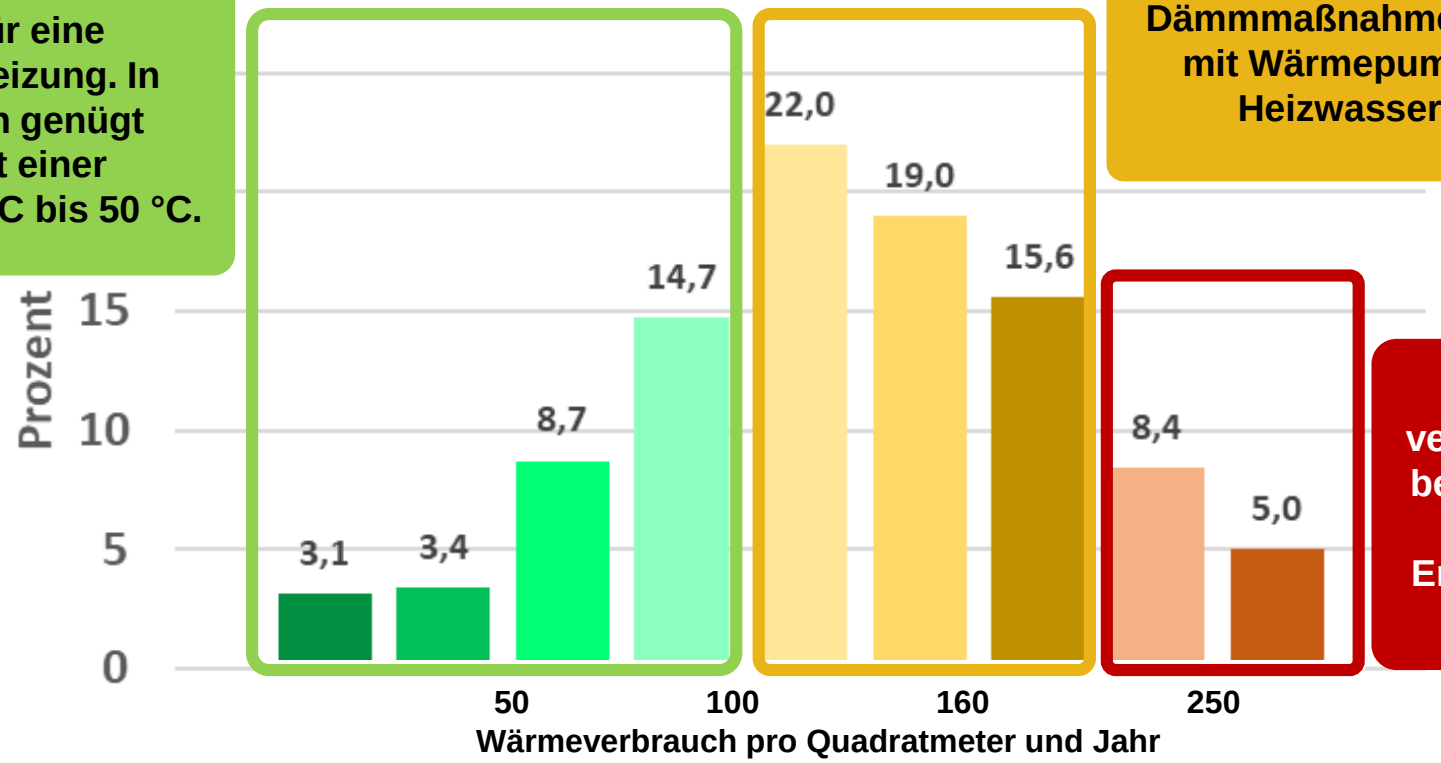
Dies Haus ist zwar nicht perfekt gedämmt, hat aber große Heizflächen verbaut. So reicht es auch im Winter aus, das Heizwasser auf 38 °C zu erwärmen. Das schafft in diesem Haus eine Wärmepumpe mit einer Arbeitszahl von 4,6. Die Kosten für Heizstrom liegen unter 1.000 € im Jahr.

Im schlecht gedämmten Altbau mit kleinen Heizkörpern muss das Heizwasser auf mehr als 65 °C erwärmt werden. Eine Gasheizung ist wenig effizient, weil der Brennwerteffekt nicht genutzt werden kann. Auch eine Wärmepumpe würde in diesem Haus nicht effizient arbeiten. Das Heizen wird teuer.

Anteil am Gebäudebestand in Deutschland

nach Wärmeverbrauch für Raumheizung und Warmwasser nach Effizienzklassen

30 % der Gebäude sind bereits gut geeignet für eine Wärmepumpen-heizung. In diesen Gebäuden genügt Heizwasser mit einer Temperatur von 35 °C bis 50 °C.



56 % der Gebäude können nach wenigen Dämmmaßnahmen oder mit größeren Heizkörpern mit Wärmepumpen beheizt werden. Dann wird Heizwasser mit einer Temp. bis zu 55 °C ausreichen.

14 % der Gebäude verbrauchen viel Wärme. Sie benötigen meist Heizwasser mit 60 °C und mehr. Entweder dämmen oder das Heizen wird teurer.

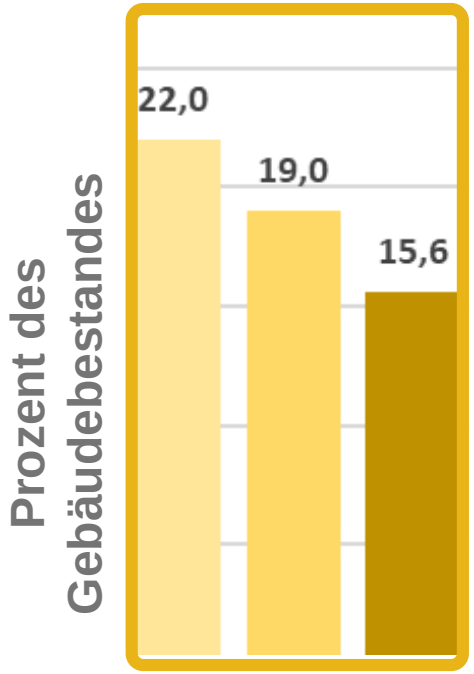
Quelle: CO2-Online (2023), alle Bundesländer, Daten aus 2002 bis 2022, Anzahl Gebäudedaten: 1.949.348, *witterungsbereinigt

Bei der Sanierung mit bezahlbaren Maßnahmen anfangen

Auch mit Heimwerken lässt sich etwas bewegen

Sanieren mit kleiner Brieftasche:

- Dach oder oberste Geschossdecke dämmen
- Kellerdecke dämmen
- Heizungsrohre dämmen
- Undichtigkeiten abdichten
- Heizwassertemperatur weitmöglichst absenken, ggf. größere Heizkörper
- Das ist alles nicht sehr teuer und teils in Eigenleistung möglich.
- Angesichts steigender Öl- und Gaspreise ist es ohnehin in jedem Gebäude an der Zeit, dies zu tun.



Im Projekt förderfähig! Auch hierfür ist ein KfW-Ergänzungskredit möglich!

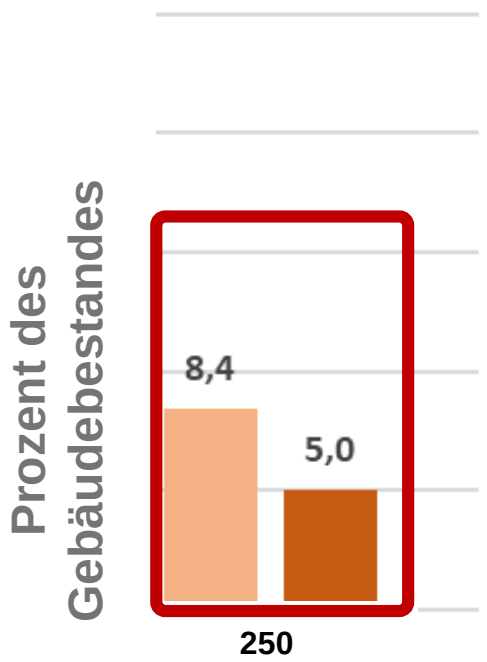
Quelle: CO2-Online (2023), alle Bundesländer, Daten aus 2002 bis 2022, Anzahl Gebäudedaten: 1.949.348

Foto: Steico

Welche Maßnahmen benötigen sehr schlecht gedämmte Gebäude?

Gebäude mit einem Wärmeverbrauch von mehr als 200 kWh/m² sollten saniert werden, z.B. Dach-, Kellerdecke und Außenwände dämmen, falls machbar auch neue Fenster einbauen.

- In diesen Gebäuden ist es an der Zeit, den Energiebedarf zu senken. Sonst wird es teurer.
- Hierfür gibt es günstige KfW-Kredite und viel Förderung



Wärmeverbrauch pro Quadratmeter und Jahr

Fotos: Clausen, Quelle: CO2-Online (2023), alle Bundesländer, Daten aus 2002 bis 2022, Anzahl Gebäudedaten: 1.949.348, *witterungsbereinigt

Auch die Heizung selbst lässt sich verbessern

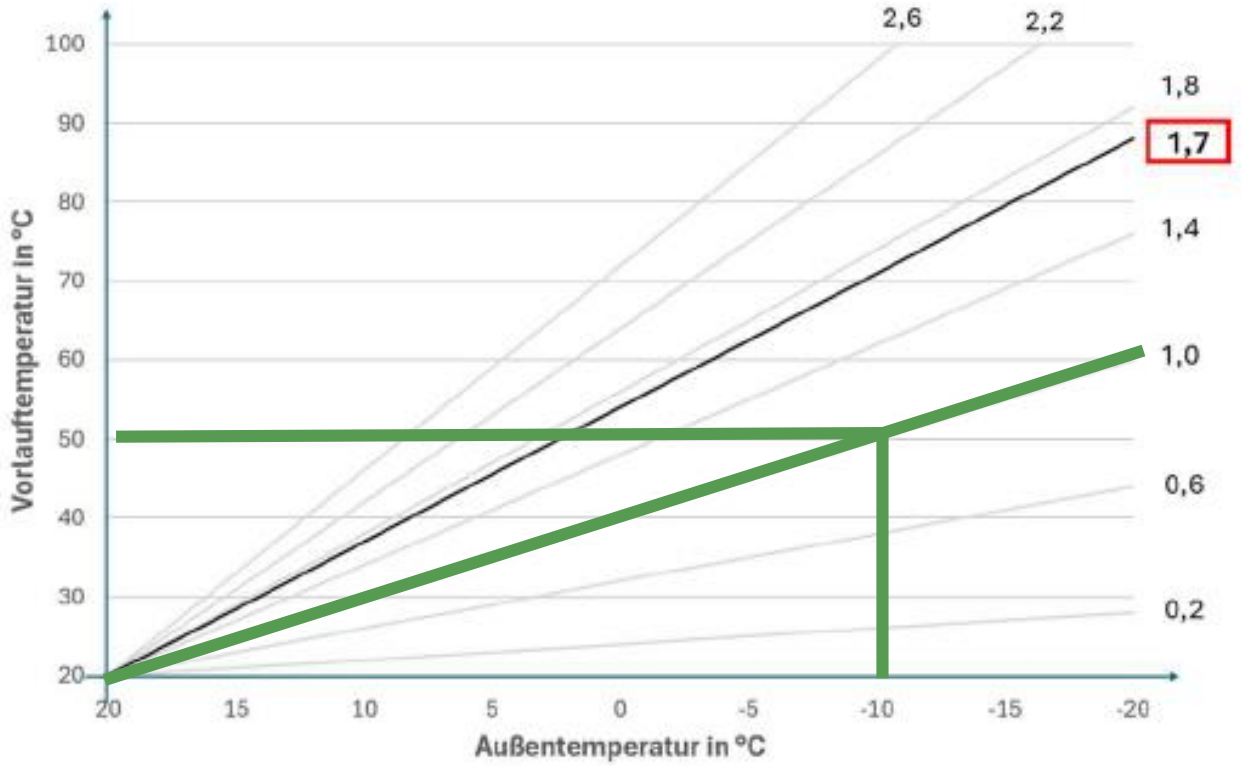
Aber meine Heizung ist doch schon gut eingestellt, oder?

1. Sehr viele Heizungen laufen jahrzehntelang so, wie sie bei der Inbetriebnahme eingestellt wurden.
2. Viele Heizungen sind aber auf eine unnötig hohe Temperatur des Heizwassers eingestellt.
3. Darunter leidet die Effizienz der Heizanlage und man bekommt weniger Wärme für sein Geld.
4. Um die Effizienz der Heizungsanlage zu steigern, lassen Sie einen hydraulischen Abgleich durch kundiges Fachpersonal durchführen.
5. Es lohnt sich also, hier mal genau hinzusehen!

Keine Angst vor der Steuerung der Heizung!

Was ist eine Heizkurve?

Die Heizkurve bestimmt die Temperatur des Heizwassers.

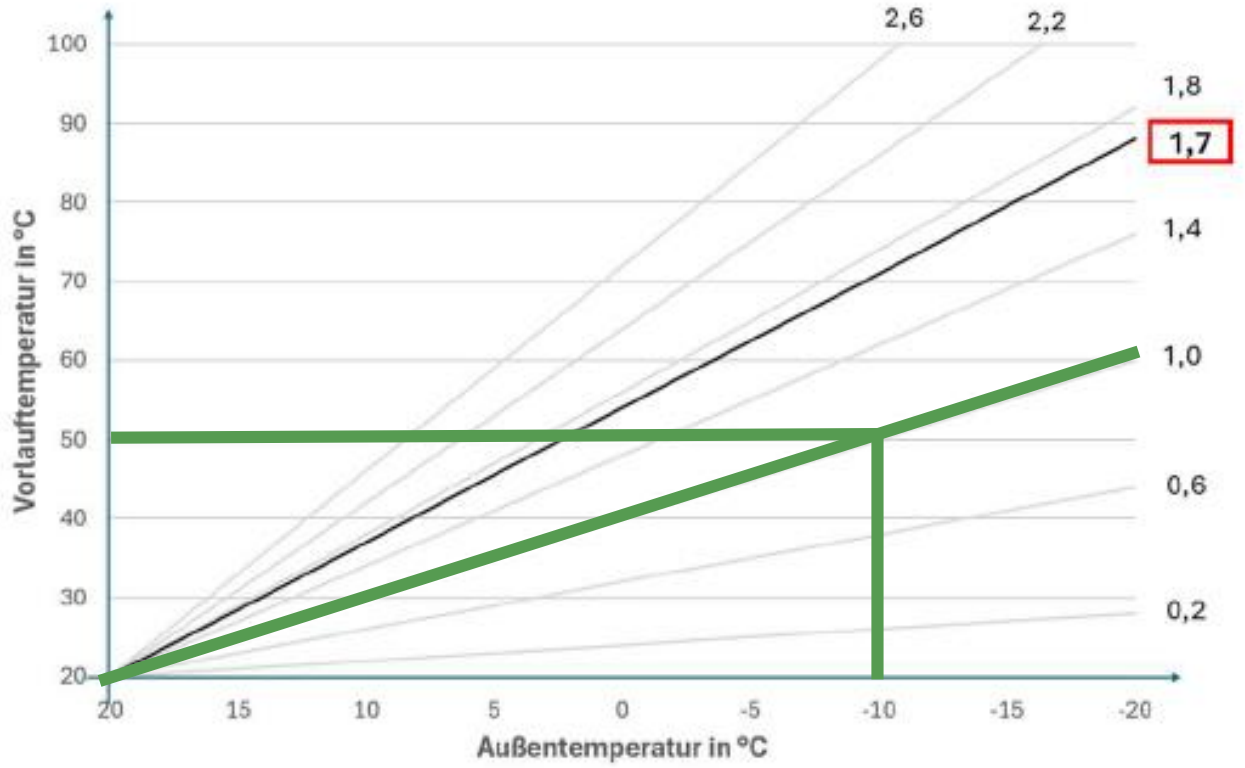


Bei Vorlauftemperaturen über 65 °C läuft auch eine Gas-Brennwertheizung wenig effizient.

Bei niedrigen Vorlauftemperaturen funktionieren Gasheizung und Wärmepumpe effizient.

Die Heizkurve bestimmt die Temperatur des Heizwassers

Je kälter es ist, desto stärker wird das Heizwasser erwärmt.



Wärmebedarf des Gebäudes senken. Dann reicht auch eine geringere Temperatur.

Heizung neu einstellen.

Optimieren Sie die Heizkurve selbst und nutzen Sie dazu die Erklärvideos der KEAN.

Effizient Heizen mit optimierter Heizkurve

Preiswerte Ansatzpunkte zum Selbermachen.

1. Wo noch nicht erledigt, den **hydraulischen Abgleich** durchführen lassen.

2. Alle Heizkörper **entlüften**.

3. Die **Nachtabsenkung** sollte ausgeschaltet werden, damit morgens keine höheren Temperaturen für das Heizwasser benötigt werden.

4. Vor dem Absenken der Betriebstemperatur die **Heizkörper in Wohnzimmer, Bad und Küche voll aufdrehen**.

5. **Optimieren Sie die Heizkurve** selbst und nutzen Sie dazu die Erklärvideos der KEAN.

Foto: Clausen

Heizkurve selbst einstellen?

Die KEAN zeigt in verschiedenen Videos, wie es gemacht wird.

Wo stehen Sie jetzt und wie geht es weiter?

Langfristig sollte auch Ihr Haus ohne Gas- oder Ölheizung auskommen.

1. Durch die Senkung des Energiebedarfs und die Optimierung der Heizkurve haben Sie einen guten ersten Schritt gemacht.

2. Wie aber von Gas und Öl loskommen? Es gibt (mindestens) zwei Wege: Der Umstieg auf ein Heizsystem, das erneuerbare Energien nutzt, z.B. eine Wärmepumpe oder den Anschluss an ein Wärmenetz. Dafür gibt die Kommune mit ihrer Kommunalen Wärmeplanung erste Hinweise.

Langfristige Perspektiven für die Wärmeversorgung

1. Die Kommunale Wärmeplanung

Was nützt die Kommunale Wärmeplanung den Bürgerinnen und Bürgern?

Die Kommunale Wärmeplanung…

… schafft keine unmittelbaren Pflichten für Bürger:innen!

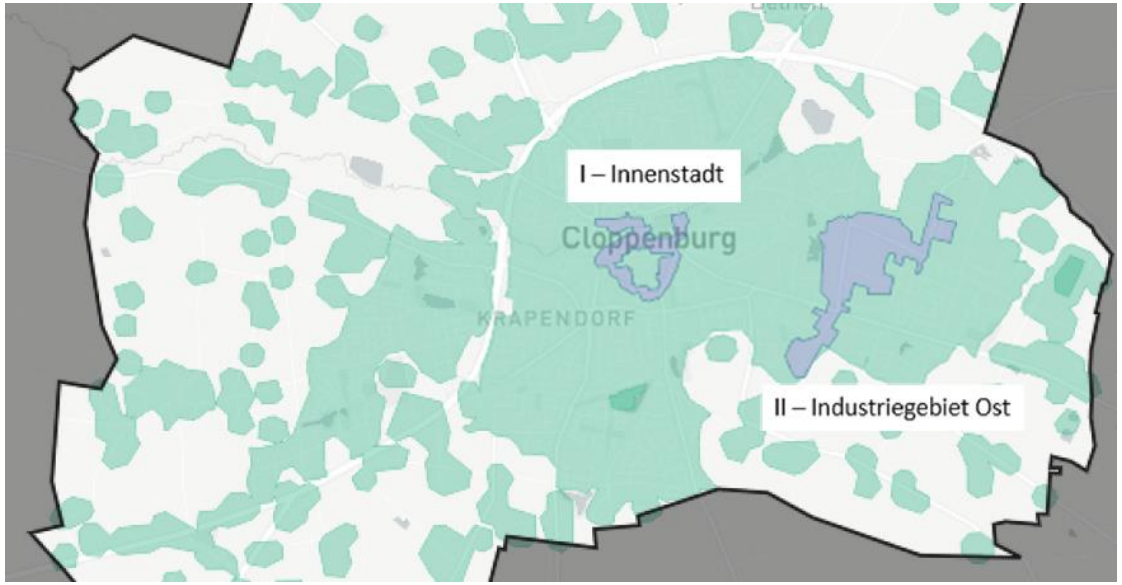
… führt zu einem Plan, wo interessierte Stadtwerke, Unternehmen oder Genossenschaften Wärmenetze bauen könnten.

… kann aber nicht garantieren, dass wirklich Wärmenetze gebaut werden. Den Bau müssen Unter-nehmen oder von den Bürger:innen initiierte Genossenschaften vorantreiben.

… beantwortet letztlich die einfache Frage: Lohnt es sich für mich auf ein Wärmenetz zu warten oder sollte ich selber aktiv werden, um mein Haus bis 2045 klimaneutral zu bekommen?

Und welche Bedeutung hat der kommunale Wärmeplan für Sie?

Zum Beispiel in Cloppenburg



Sie sollten entscheiden, wie Sie zukünftig klimaneutral heizen wollen.

Die Kommunale Wärmeplanung gibt im Wesentlichen Auskunft, ob bei Ihnen vor der Tür irgendwann ein Wärmenetz verfügbar sein wird, das Sie nutzen können…

oder

… ob Sie sich selbst früher oder später eine Heizanlage zulegen sollten, die nicht mit Erdgas oder Heizöl betrieben wird.

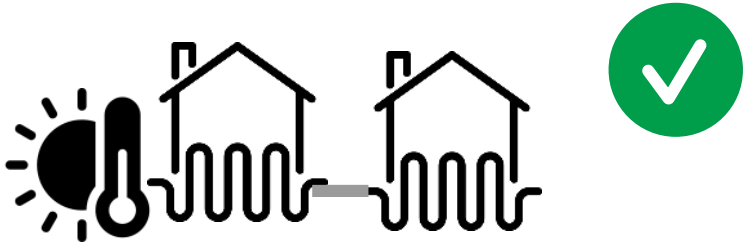
Quelle: Kommunaler Wärmeplan Cloppenburg 2024

Langfristige Perspektiven für die Wärmeversorgung

2. Die Optionen für klimaneutrales Heizen

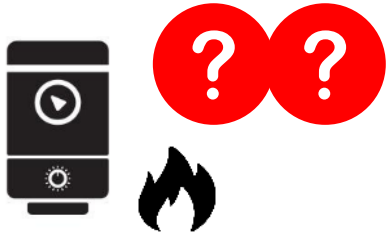
Sie haben die Wahl, wie sie klimaneutraler heizen wollen

Elektrische Wärmepumpe

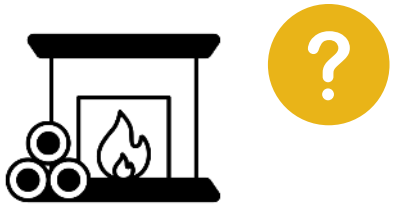


Wärmenetze mit grünen Wärmequellen

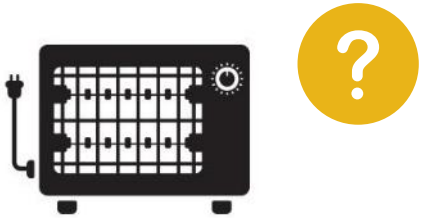
Fossile Gasheizung mit Biotreppe



Fossile Ölheizung mit Biotreppe



Biomasseheizung



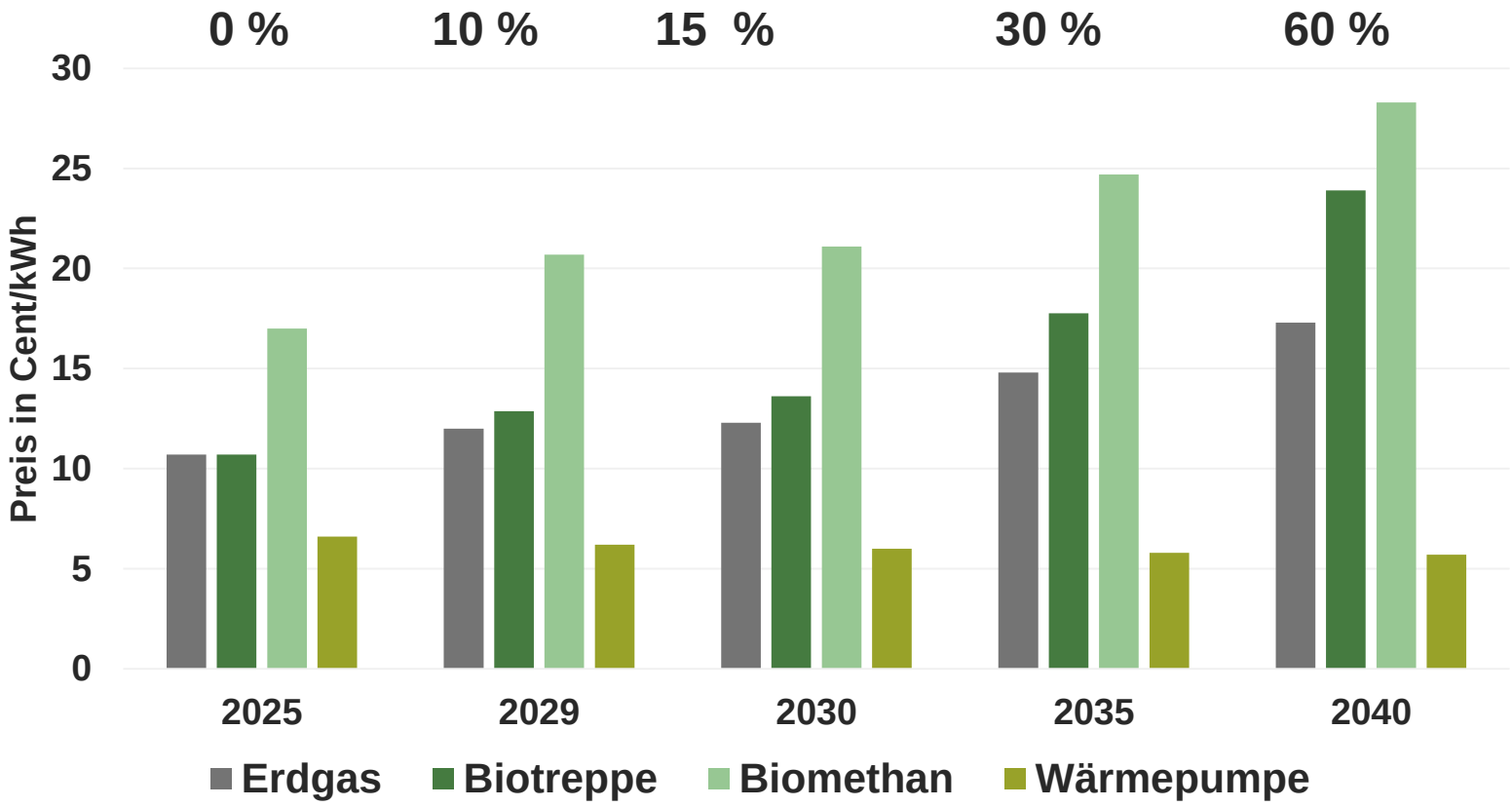
Stromdirektheizung

Stromdirektheizungen sind nicht förderfähig.

Icons: Flaticon.com

Und wie ist das mit den Energiekosten?

Besonders die Biotreppe stellt langfristig ein Kostenrisiko dar.



Die Brennstoffe Biogas und Bioöl werden teurer und treiben die Heizkosten nach oben.

Strom könnte dagegen ein wenig preiswerter werden.

Datenquelle: Scientists for Future (2026): https://info-de.scientists4future.org/energietraeger-fuer-das-heizen/

Langfristige Perspektiven für die Wärmeversorgung

3. Heizen mit der Wärmepumpe

Ein Blick nach Europa zeigt:

Wärmepumpen sind in Skandinavien bereits stark verbreitet

In Finnland heizen

52%

aller Haushalte mit einer Wärmepumpe.

In Frankreich sind es

21%

aller Haushalte.

In Deutschland nutzen bisher erst

10%

der Gebäude eine Wärmepumpe.

Braucht es bessere Rahmen-bedingungen in Deutschland?

Quelle: https://www.ehpa.org/wp-content/uploads/2025/07/EHPA-Market-Report-2025-executive-summary.pdf

Der Marktanteil von Wärmepumpen überrascht viele

Immer mehr Menschen überzeugt die Aussicht, auf lange Sicht mit preiswertem Regenerativstrom zu heizen.

Wie hoch war der Marktanteil von Wärmepumpen im Heizungsmarkt in Deutschland im ersten Halbjahr 2025?

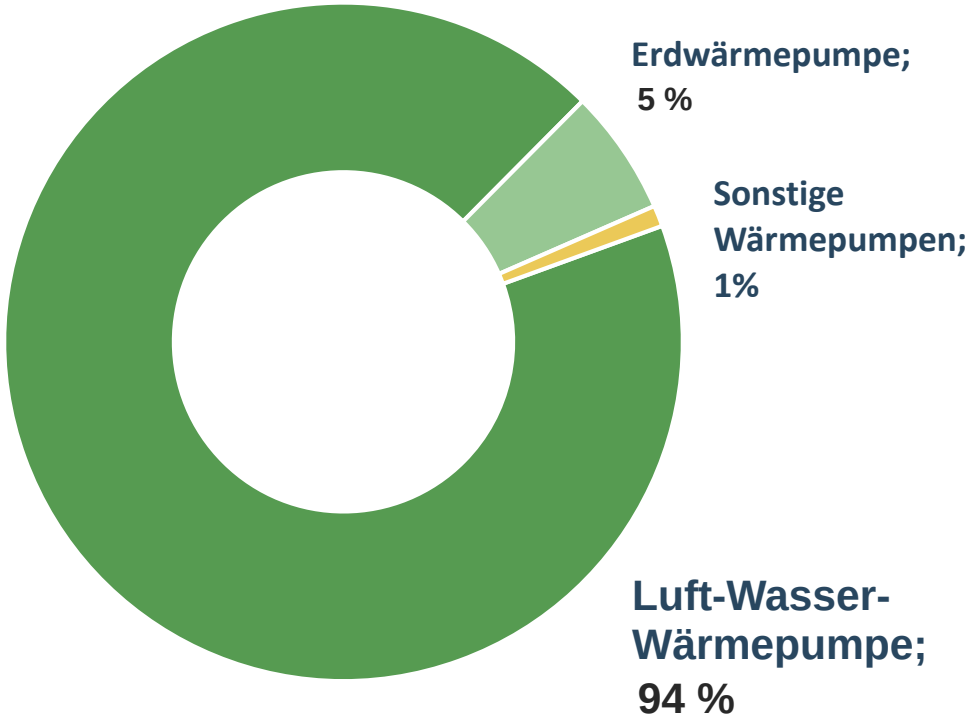
- Wer schätzt den Marktanteil von Wärmepumpen **über 10 %?**
- Wer schätzt es sind **über 20 %?**
- Wer schätzt es sind **über 30 %?**
- Wer schätzt es sind **über 40 %?**
- Wer schätzt es sind **über 50 %?**

61,5 %

der verkauften Heizungen im 2. Quartal 2026 waren Wärmepumpen

Was für Wärmepumpen gibt es denn überhaupt?

Welche Typen werden besonders oft verkauft?

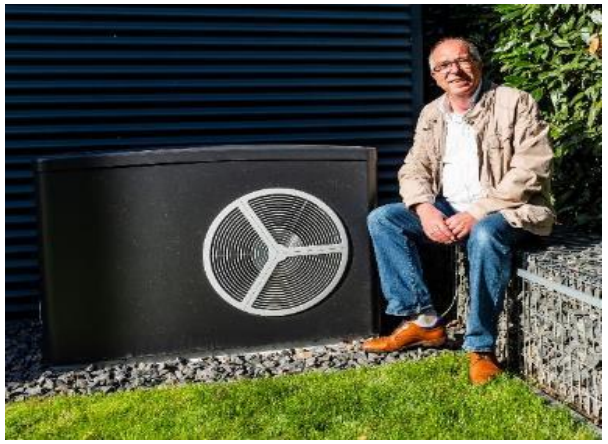


Im Jahr 2025 wurden 283.000 Luft-Wasser Wärmepumpen installiert.

Zudem wurden 16.000 Erdwärmepumpen eingebaut.

Die höchste Verbreitung hat die Luft-Wasser-Wärmepumpe.

Wie sehen Wärmepumpen nun aus?



Fotos: @StefanKoch, BWP

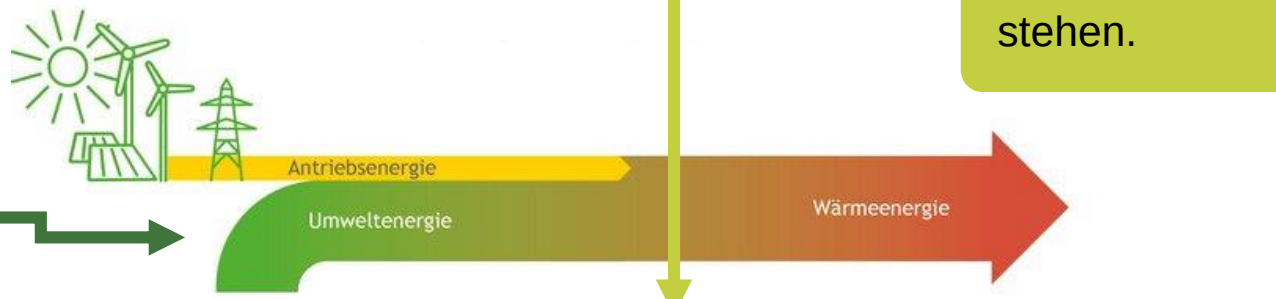
Was gehört zu einer Wärmepumpe?

Es gibt Bauteile außen und auch innen

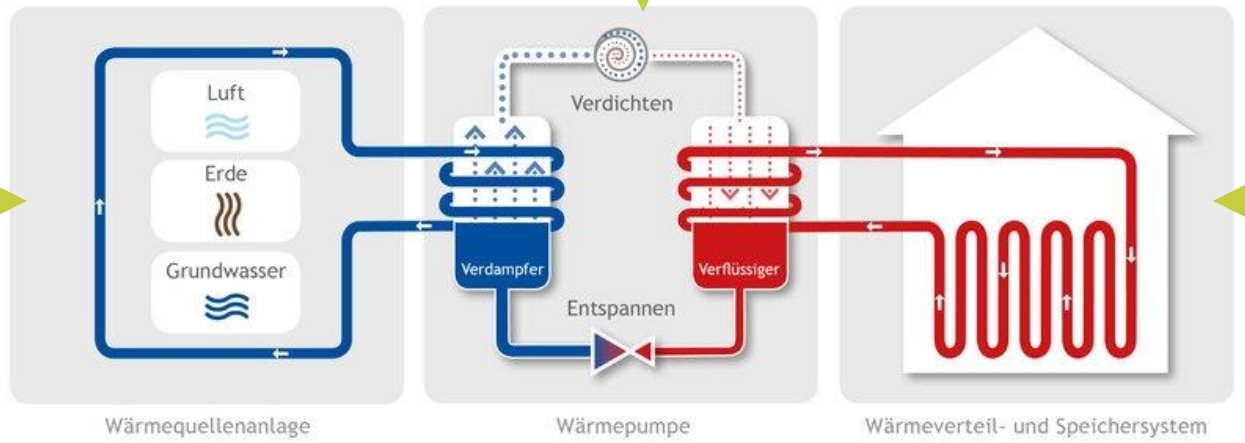
Strom muss bezahlt werden

Gratis Umweltwärme

Wärmepumpe mit Kompressor kann außen oder innen stehen.



Wärmequelle (Luft-Wärmetauscher, Erdsonde etc.) steht außerhalb des Hauses.



Wärmeverteilung, Heizkörper oder Flächenheizung, ist immer innen.

bwp Bundesverband Wärmepumpe e.V.

Wärmepumpen gibt es in sehr unterschiedlichen Gebäuden

Die Leistung wird in Kilowatt angegeben.

100 m²
Schlecht gedämmt
Flächenheizung
Holzofen-Backup
5 kW

140 m²
Recht gut gedämmt
Normale Heizkörper
6 kW

140 m²
Prima gedämmt
PVT und Flächenheizung
6 kW

125 m²
Mäßig gedämmt
Flächenheizung
8 kW

125 m²
Recht gut gedämmt
Normale Heizkörper
12 kW

140 m²
Mäßig gedämmt
Normale Heizkörper
14 kW

110 m²
Sehr wenig gedämmt
4 Luft-Luft-Wärmepumpen
18 kW

Fotos: BWP e.V. privat und Clausen

Haus mit Backsteinverzierungen von 1933

Gesamtkosten ca. 40.000 € für Wärmepumpe, Fußbodenheizung und Dämmung. Es gab keine Fördermittel.

Das Haus aus dem Jahr 1933 hat keine Wärmedämmung der Fassade und einen jährlichen Wärmebedarf von 180 kWh/m^2. Den deckt eine **Wärmepumpe zusammen mit einem Holzofen**, der aber nur an ganz kalten Tagen benutzt wird.

Die Luft-Wasser-Wärmepumpe wurde 2022 neben dem Haus aufgestellt und hat eine Leistung von 5 kW. Die Wärme wird durch eine Fußbodenheizung im Erdgeschoss und große Heizkörper verteilt.

Da auch nachts geheizt wird, genügt lauwarmes Heizwasser zum Heizen. Die Wärmepumpe schafft es so, viereinhalbmal so viel Wärme zu erzeugen, wie sie Strom verbraucht. Die **Jahresarbeitszahl lag 2023 bis 2025 zwischen 4,34 und 4,55.**

Die Heizkosten liegen unter 1.000 € pro Jahr.

Foto: Clausen

Bungalow in der Stadt

Kosten ca. 45.000 € für die Wärmepumpe abzgl. 15.500 € Förderung.

Das Haus ist ein **140 m²** Walmdachbungalow aus dem Jahr 2002.

Die Erdwärmepumpe steht seit 2021 im Heizungskeller und nutzt zwei Erdsonden mit je 75 m Tiefe als Wärmequelle. Sie hat eine Leistung von 6 kW.

Die Jahresarbeitszahl (JAZ) lag 2021/2024 bei 4,4 – 4,5.

Die Photovoltaikanlage leistet 14 kWpeak und ist mit einem Stromspeicher mit 13,5 kWh Kapazität ausgestattet.

Vom Wärmepumpenstrom konnten **ca. 50 % mit PV und Stromspeicher** selbst produziert werden.

Foto: Clausen

Haus bei Lüneburg

Das Haus stammt aus den 1930er Jahren und weist einen **Wärmebedarf von 140 kWh/m²** auf.

Die **Wasser-Wasser-Wärmepumpe** wurde **1989** eingebaut und nutzt das Grundwasser als Wärmequelle. Gleichzeitig wurden die Räume des Hauses mit sehr großen Heizkörpern ausgestattet.

Die Effizienz der Anlage beruht darauf, dass eine Temperatur des Heizwassers von ca. 36 °C ausreicht, um das Haus auch an kalten Tagen zu heizen. Über viele Jahre hat die Wärmepumpe mit einer **Jahresarbeitszahl von ca. 4,1** das Haus beheizt.

Die Nutzungsdauer der Wärmepumpe beträgt bisher 36 Jahre. Aber die läuft und läuft und läuft.

Foto: Privat

Haus auf dem Land

Die Kosten beliefen sich auf 21.800 € incl. MwSt. und Montage

Das Ferienhaus im Wendland mit **110 m²** Wohnfläche wurde vorher durch vier Propangasöfen mit „Schornstein durch die Wand“ beheizt.

5 **Luft-Luft-Wärmepumpen** Außeneinheiten und 5 Inneneinheiten mit zusammen **18 kW Heizleistung** wurden im Sommer 2024 eingebaut. Damit kann im Sommer jetzt auch gekühlt werden.

Eine Förderung gab es nicht.

Foto: Privat

Mehrfamilienhäuser mit Wärmepumpe in Vahrenwald von 1962/1963

Zwei **Mehrfamilienhäuser** des Spar- und Bauvereins Hannover mit zusammen 18 Wohnungen und rund **1.160 m²** Wohnfläche hatten einen Wärmeverbrauch von 115 kWh/m2, der auf 62 kWh/m² reduziert wurde. Die Heizkörper blieben unverändert.

Eine Wärmepumpe mit 25 kW holt die Umweltwärme aus einem doppelten Vertikalwärmetauscher im gemeinsamen Garten.

In Wohnungsstationen wird das Trinkwarmwasser vom Heizwasser erwärmt. Wird noch wärmeres Wasser gewünscht, wird elektrisch nacherhitzt. Das ist effizient.

Eine **20 kWpeak** Solaranlage liefert etwa die Hälfte des Heizstroms. Für die Nacht ist Strom in einem **25 kWh** Batteriespeicher.

Der Installateur rechnet mit einer **JAZ von ca. 3,5.** Die Miete wird um 70 Cent/m² steigen.

Foto: Clausen

Reihenmittelhaus mit PVT

Kosten: Ca. 5.000 € teurer als eine Luft-Wasser-Wärmepumpe, dafür ca. 5 kWpeak PV.

Das Gebäude: Reihenmittelhaus aus den 1980er Jahren mit ca. **120 m²** Wohnfläche. Wärmebedarf **ca. 100 kWh/m²**.

Die Wärmepumpe: Die Wärmepumpe entzieht der Außenluft die Wärme. Hierzu wird aber kein Ventilator eingesetzt, sondern **9 kombinierte PVT-Module** auf dem Dach gewinnen Solarstrom und werden zusätzlich von einer Kühlflüssigkeit durchströmt, die sich durch die Außenluft erwärmt.

Modulleistung: Jedes Modul liefert ungefähr **650 Watt Wärme und 430 Wpeak** elektrische Leistung. Die Funktion ist geräuschlos. Durch zusätzliche PV-Module kann die elektrische Gesamtleistung der Anlage gesteigert werden.

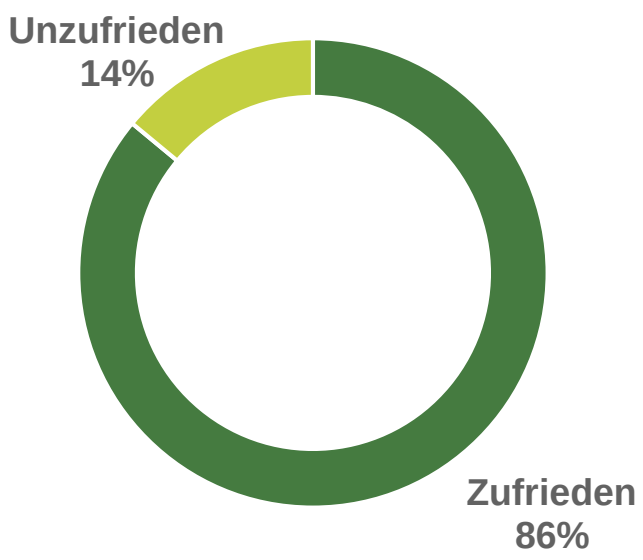
Fotos: Triplesolar

Wie gut funktionieren Wärmepumpen?

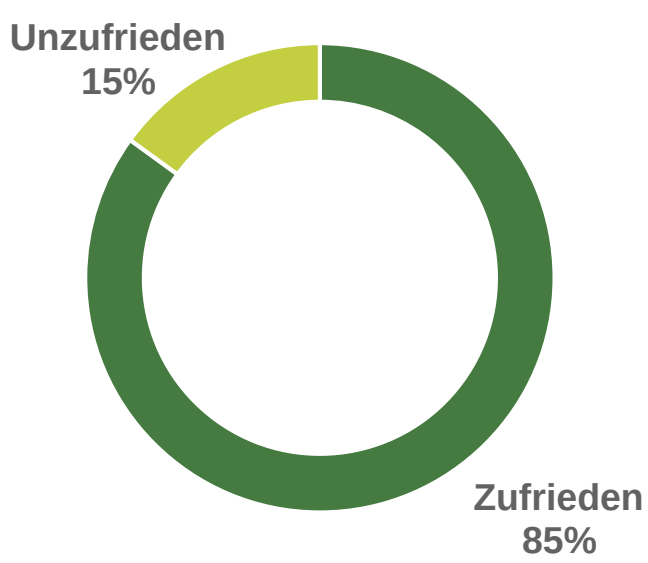
Wie zufrieden sind die Nutzerinnen und Nutzer?

Sind sie in Bezug auf die Wärmepumpe sehr oder eher zufrieden?

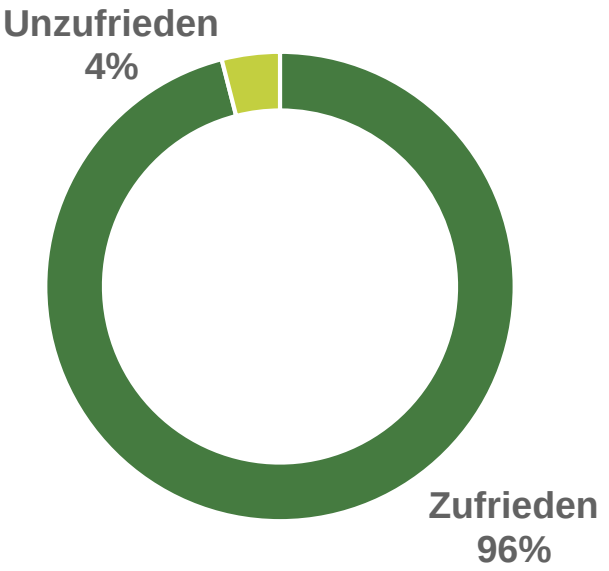
Beratung und Planung



Installation



Betrieb

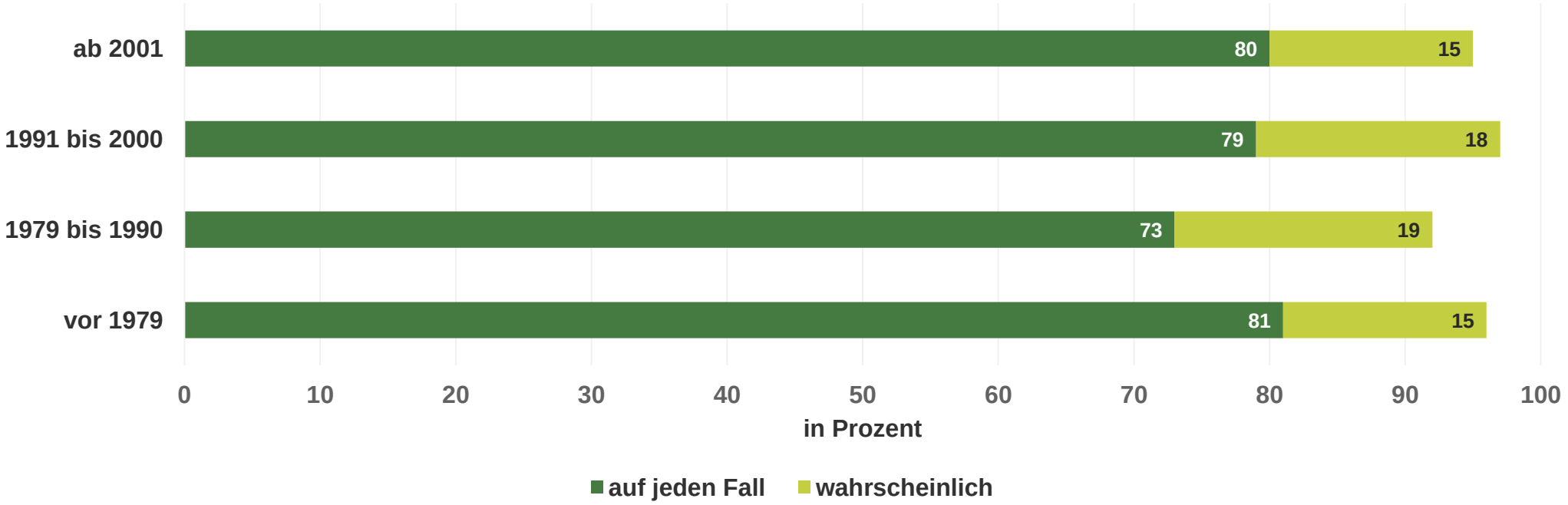


Datenquelle: Forsa Befragung von 794 Hausbesitzenden (nach Heizungstausch) im März 2025

Wie gut funktionieren Wärmepumpen?

Wie zufrieden sind die Nutzerinnen und Nutzer und würden sie sich das nächste Mal wieder für eine Wärmepumpe entscheiden?

Erneute Entscheidung für eine Wärmepumpe nach Baujahr des Hauses



Datenquelle: Forsa Befragung von 794 Hausbesitzenden (nach Heizungstausch) im März 2025

Langfristige Perspektiven für die Wärmeversorgung

4. Heizen mit Holz und Biogas

Holz – ein nachwachsender Rohstoff

Ein hoher Holzverbrauch könnte zu Verknappung führen.

Holz speichert CO_2. Wenn man Holz zum Bau von Häusern oder Möbeln nutzt, bindet Holz das CO_2 recht lange.

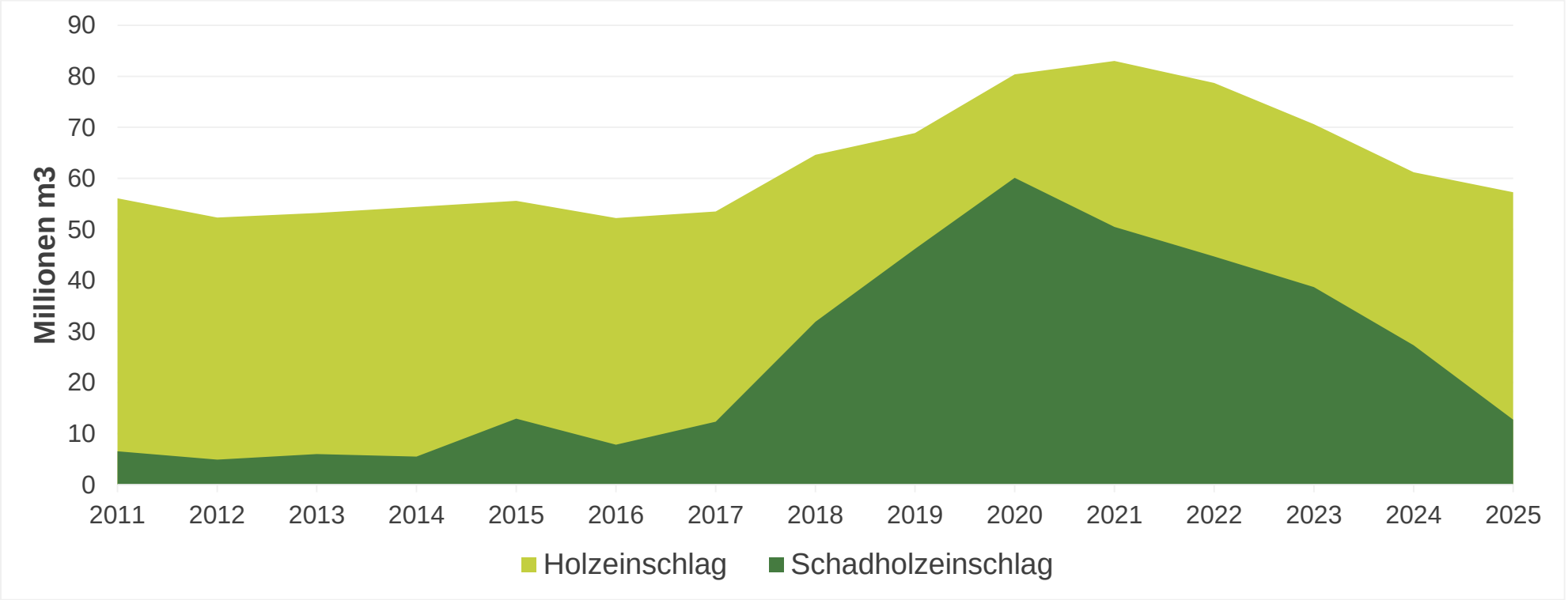
Wird Holz zum Heizen genutzt, wird das CO_2 sofort wieder freigesetzt.

Heizen mit Holz nutzt somit zwar einen nachwachsenden Rohstoff, stößt beim Verbrennen jedoch das gespeicherte CO_2 schnell wieder aus.

Die Nachfrage nach Holz ist in den letzten Jahren stark gestiegen und die Preise fluktuieren stärker als früher.

Die Holzgewinnung in Zahlen

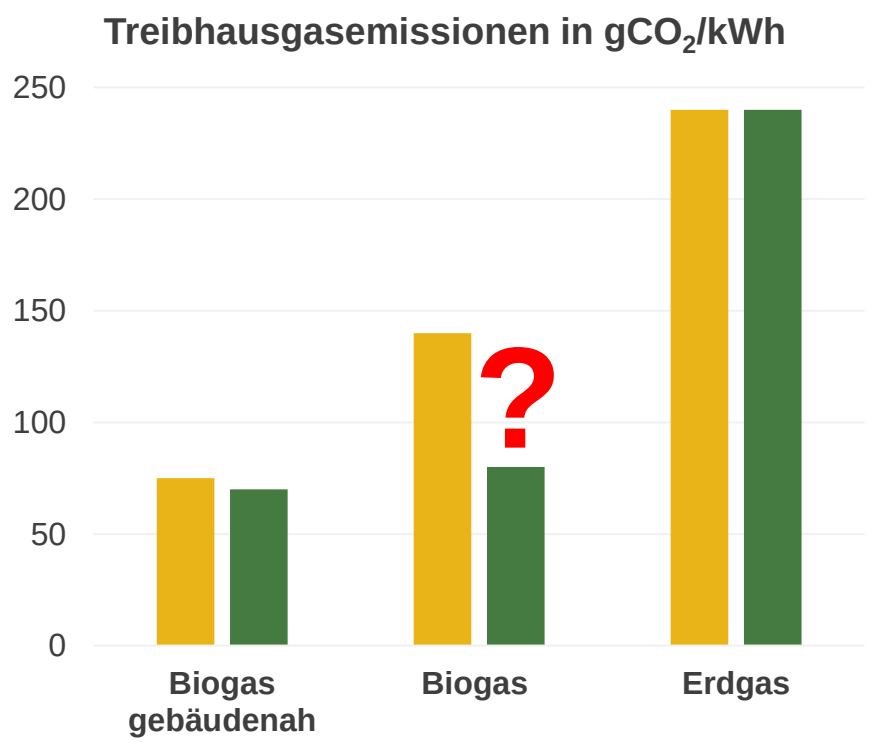
Besonders in den trockenen Jahren 2018 bis 2023 war der Schadholzeinschlag hoch. Die Nachfrage steigt langsam, aber stetig. Langfristig kann es zu Engpässen kommen.



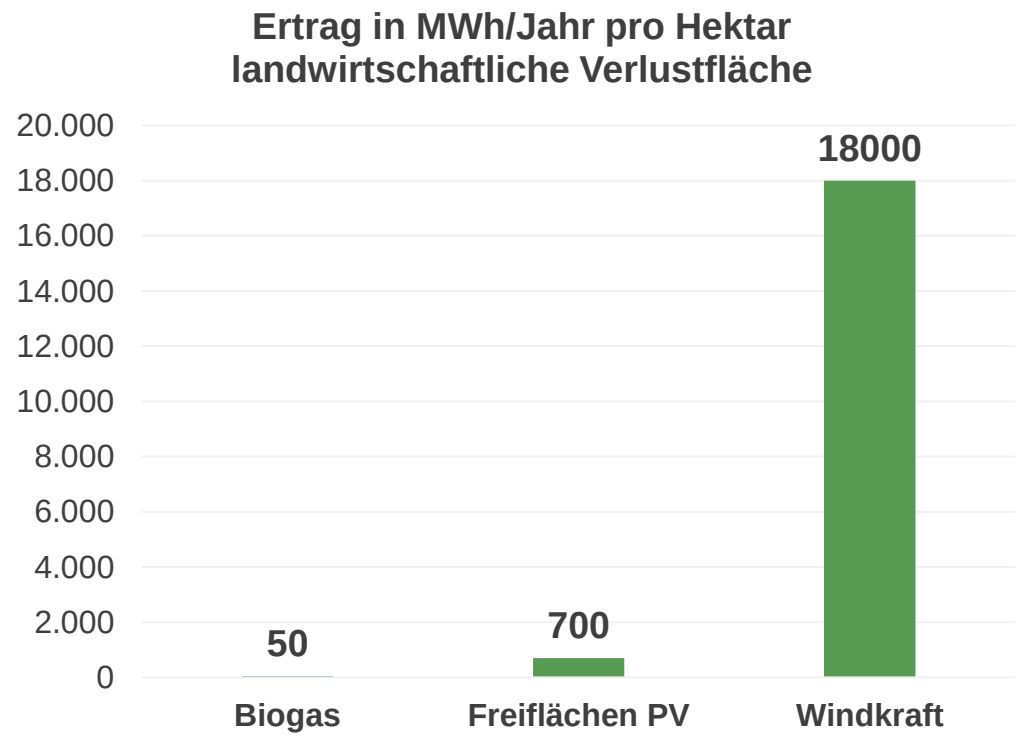
Datenquelle: Destatis

Biogas: klimafreundlicher als Erdgas...

… aber wegen hohem Flächenverbrauch weniger effizient



Gelb: GEG Grün: GmodG



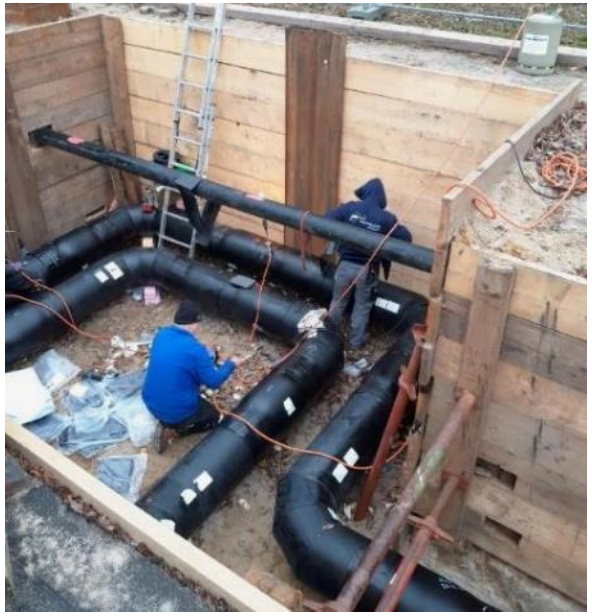
Datenquelle links: Anhang 9 Gebäudeenergiegesetz (2024), Anhang 9 Gebeäudemodernisierungsgesetz (2026)
Datenquelle rechts: Bundesinformationszentrum Landwirtschaft, https://www.praxis-agrar.de/service/infografiken/energieertrag und für Biogas https://www.borderstep.de/wp-content/uploads/2023/08/Waermewende-und-grunes-Gas_20231003.pdf

Langfristige Perspektiven für die Wärmeversorgung

5. Heizen mit Fernwärme

Warum überhaupt Fernwärme?

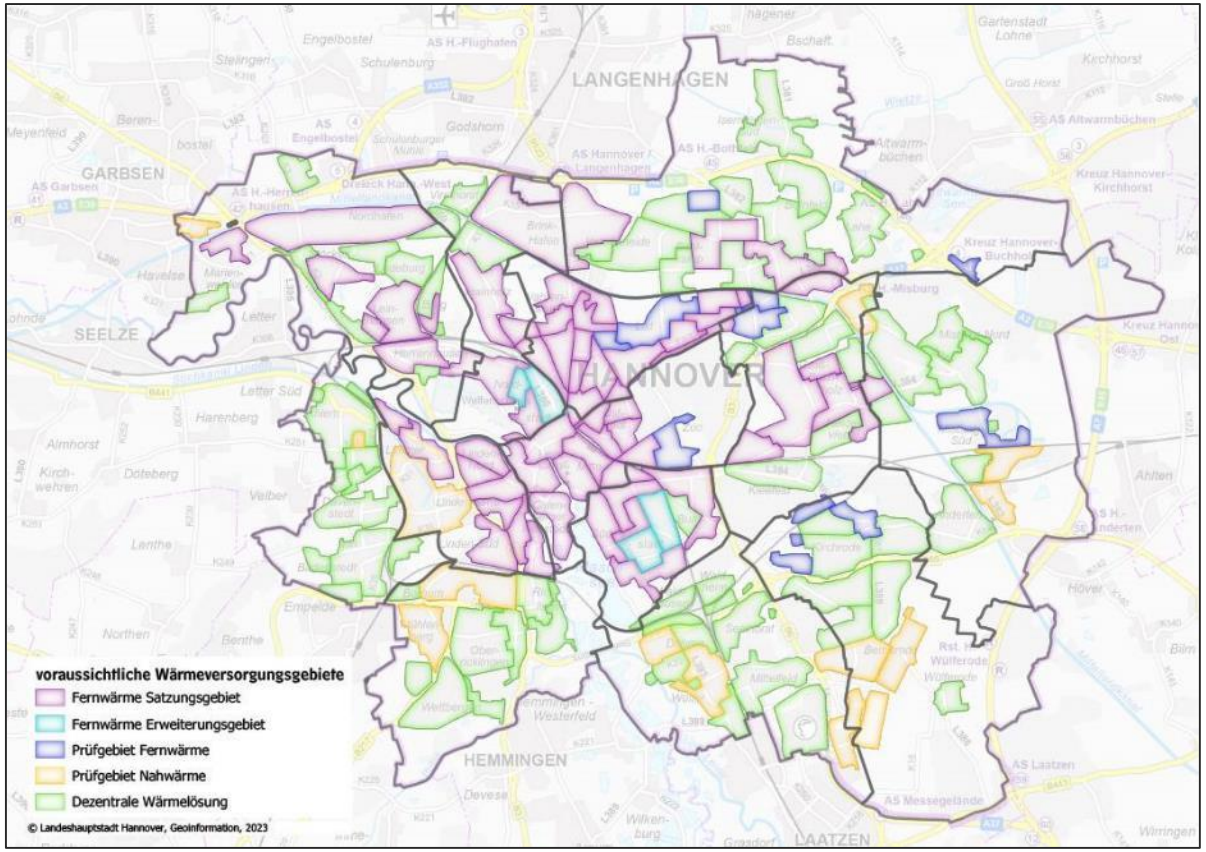
1. Fernwärme kann Wärmequellen nutzen, die in Einzelgebäuden nicht nutzbar sind:
   - Wärme aus der Abfallverbrennung,
   - Wärme aus Flüssen,
   - Wärme aus tiefer Geothermie,
   - Wärme aus Waldrestholz usw.
2. Der Fernwärmebetreiber sorgt für klimaneutrale Wärme. Hauseigentümer:innen müssen sich nicht kümmern.



Fotos: Clausen

Wärmeplanung und Wärmenetze

Hannover hat eine Fernwärmesatzung, die die Wärmeversorgung in vielen Stadtteilen sicherstellt.



Ergebnisse der Wärmeplanung:	
Fernwärme	56 %
Nahwärme	bis zu 9 %
Summe 2045	bis zu 65 %

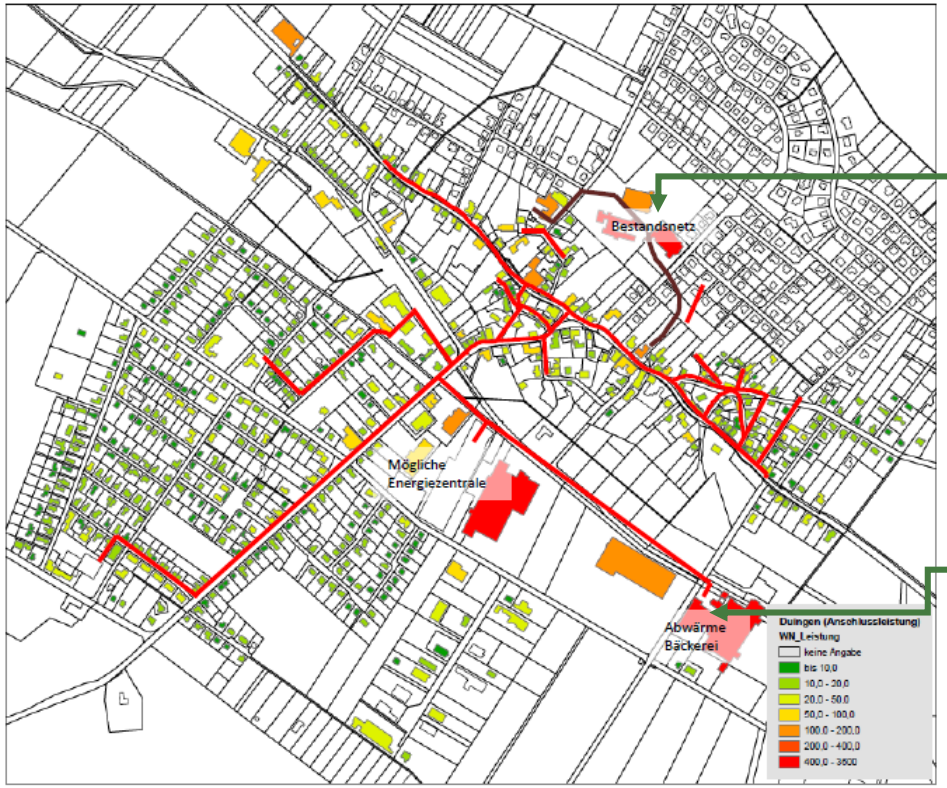
„Wärmenetze spielen in verdichteten Siedlungen eine wichtige Rolle für die Wärmewende!“

© Wärmeplanung Hannover - Hannover.de

Duingen: Durch Initiative ist auf dem Land einiges möglich

Wärmenetz mit Biogas-BHKW seit 15 Jahren in Betrieb.

- Die Energiezentrale befindet sich in einer Halle, die dem Flecken Duingen gehört
- Die Anschlussbereitschaft liegt bei ca. 48 %.
- Die Trassenlänge beträgt ca. 3.400 m.



Biogas-Anlage 3 km Gasleitung

Biogas-BHKW

Abwärme aus Großbäckerei: Kredite zur Erschließung wurden bisher nicht genehmigt

Quelle: https://www.sg-leinebergland.de/portal/seiten/energetisches-quartierskonzept-fuer-den-flecken-duingen-910000240-22401.html

Bosbüll in Nordfriesland

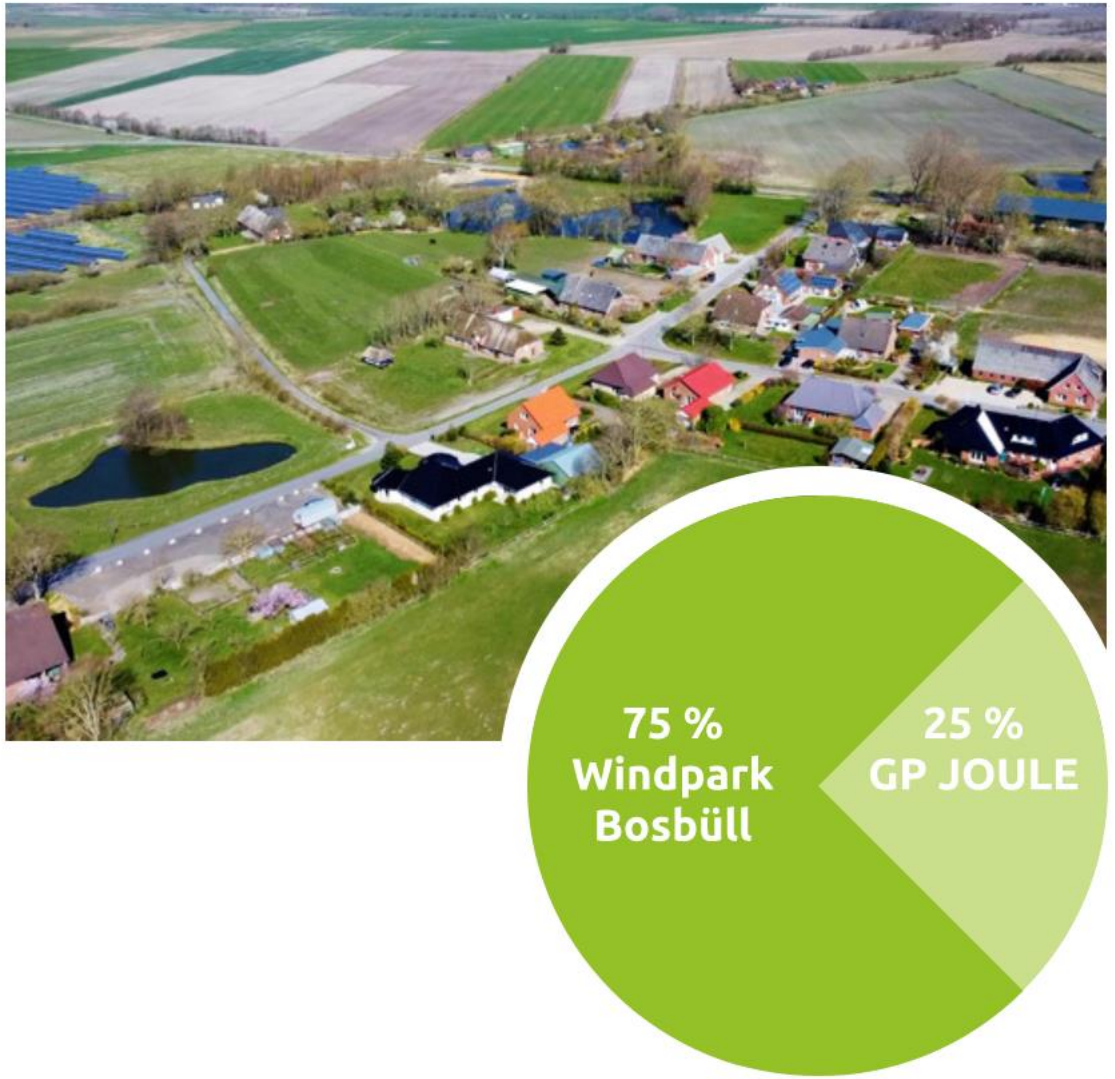
Wärmenetz um eine Elektrolyseanlage herum

Strom aus Wind und Sonne treibt eine Wasserstoff-Elektrolyse an.

Abwärme aus der Elektrolyse, drei Wärmepumpen und ein Spitzenlastkessel füllen den Wärme-speicher.

Mit einem 4 km langen Wärmenetz werden 38 Haushalte versorgt. Die Leitungsverlegung in der ländlichen Gemeinde war preiswert.

Die Fernwärmeversorgung befand sich zunächst im Mehrheitseigentum der Gemeinde. Heute sind der Windparkbetreiber und GP-Joule Gesellschafter.



Quelle:https://www.bosbuell-fernwaerme.de/

Kosten, Finanzierung und Förderung

Der Staat hilft.

Preise 2025 im Vergleich

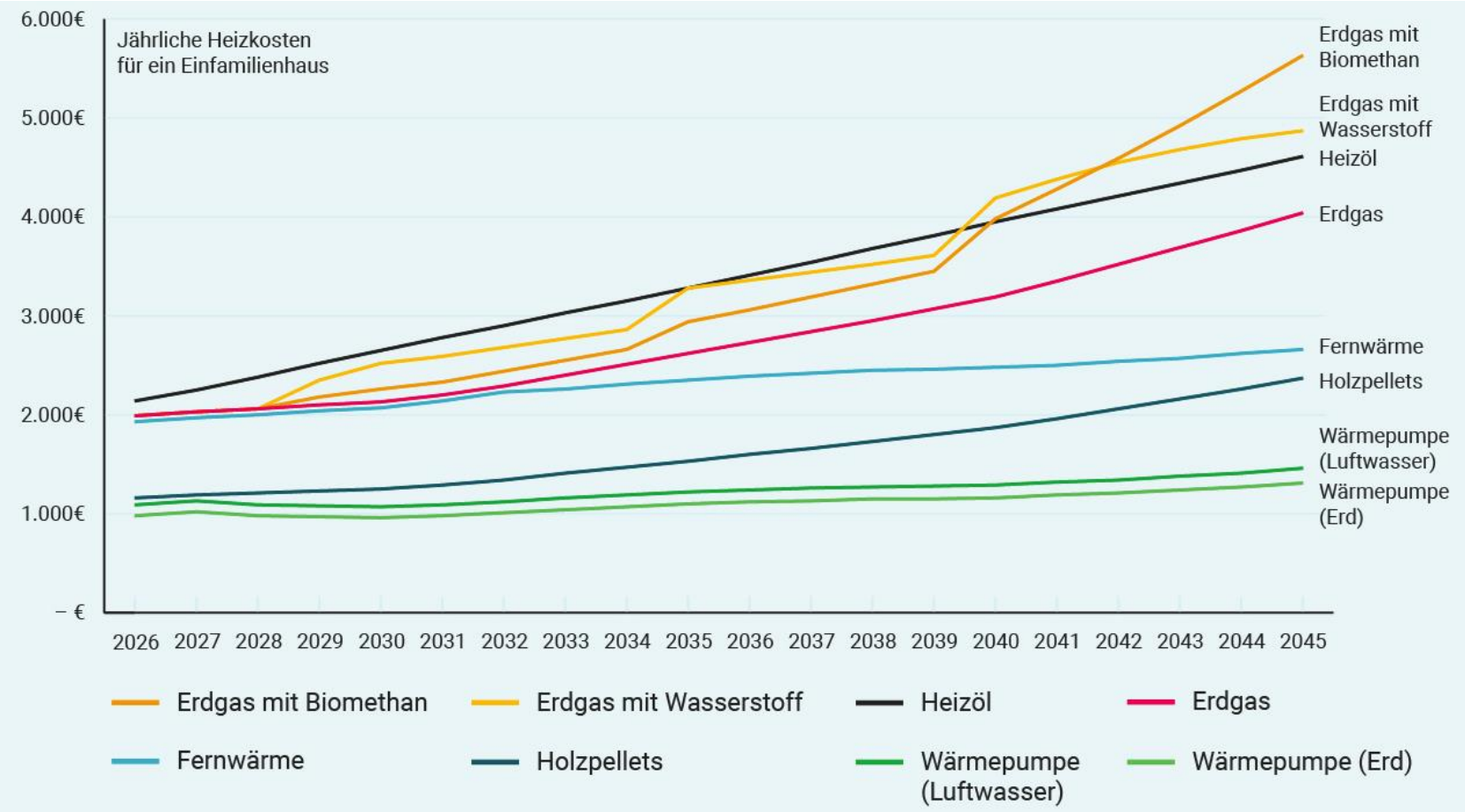
Die Preisangaben variieren regional oftmals sehr stark – dies sind daher Orientierungsgrößen für ein durchschnittliches Einfamilienhaus! Die Preisentwicklung ist ebenfalls schwer zu schätzen – planbar sind die steigenden CO_2-Kosten für Öl und Gas.

Heizung	Kosten Einbau	Heizkosten pro Jahr	sonstige Betriebskosten	
Luft-Wärmepumpe	25.000–38.000 €	1.500-2.000 €	150 €	förderfähig
Fernwärme	3.000–20.000 €	1.800-3.000 €	0 €	
Holzpellets	17.000–25.000 €	1.500-2.300 €	400 €	
Gasbrennwert	6.000–12.000 €	2.300-3.000 €	220 €	nicht förderfähig
Heizöl	6.000–18.000 €	2.500-3.200 €	175 €	

Quelle: Heizspiegel 2024, co2online, VZ NRW, https://www.co2online.de/modernisieren-und-bauen/heizung/heizungsarten-im-vergleich/, KWW-Technikkatalog
Kostenvergleich Fernwärme für zahlreiche Ortschaften: https://www.waermepreise.info/preisuebersicht/

Weiter mit Gas und Öl heizen ist erlaubt, wird aber teurer.

Fossile Heizungen werden auch mit Bio-Treppe zur Kostenfalle

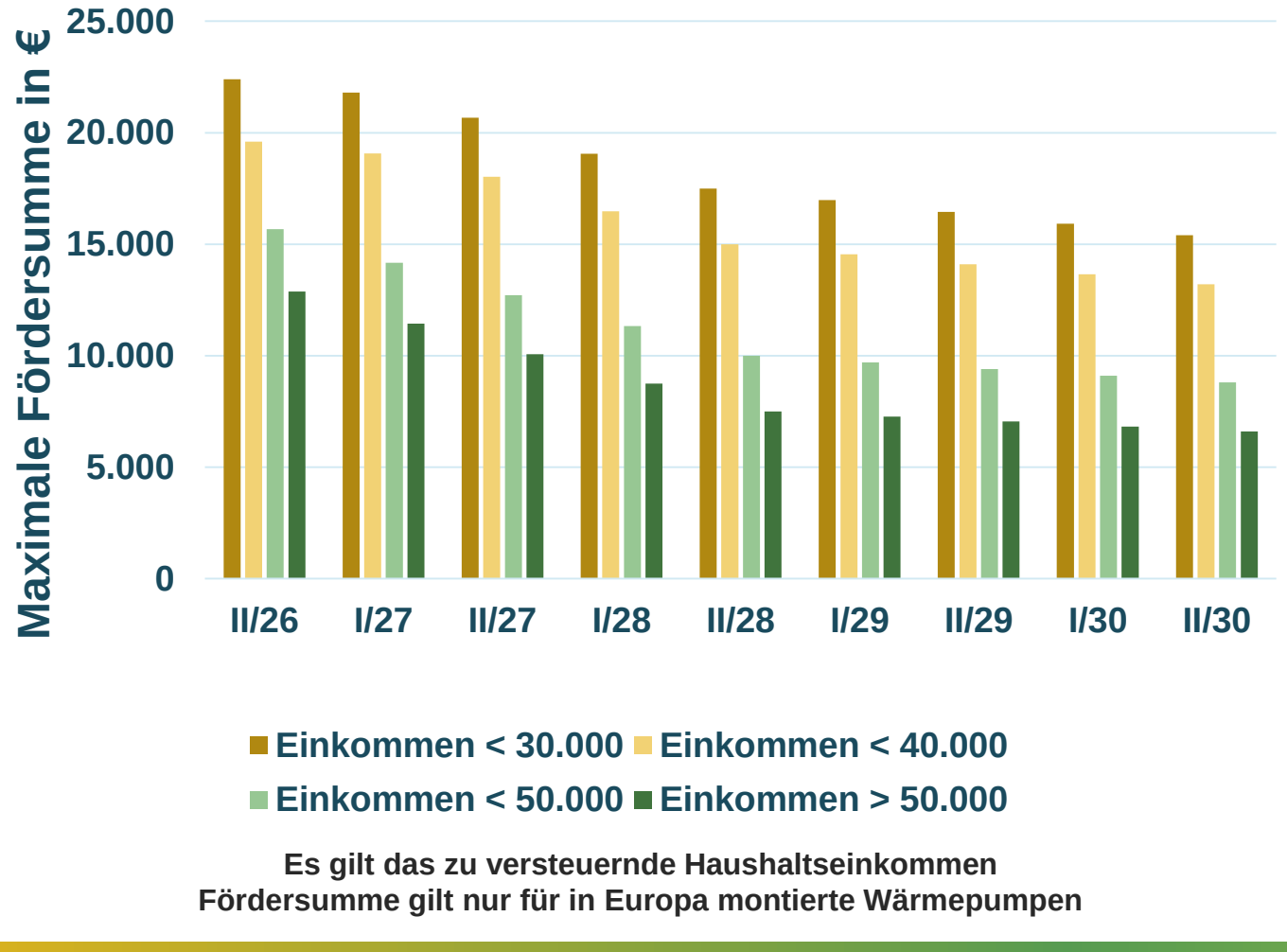


Die jährlichen Kosten der Heizenergie werden angegeben für ein Haus mit 130 m^2 Wohnfläche.

Quelle der Daten: CO2Online https://www.co2online.de/presse/co2online-heizkostenprognose-fossile-heizungen-werden-auch-mit-bio-treppe-zur-kostenfalle/

Wie entwickelt sich die Förderung im BEG?

Ab Sommer 2026 werden die Höchstsummen der Förderung kontinuierlich reduziert



Es gilt das zu versteuernde Haushaltseinkommen
Fördersumme gilt nur für in Europa montierte Wärmepumpen

Einstufiger Kinderzuschlag: Familien mit Kindern werden begünstigt. Leben minderjährige Kinder im Haushalt wird das anzusetzende Einkommen um pauschal 10.000 € reduziert.

EU-Bonus: In Europa montierte Wärmepumpen erhalten die volle Grundförderung von 30 %. Für importierte Wärmepumpen sinkt ab 2027 die Grundförderung auf dann nur 15 %.

Stand Juli 2026

Energieberatung – online und lokal vor Ort

Verbraucherzentrale Niedersachsen: www.verbraucherzentrale-niedersachsen.de

GIH Gebäudeenergieberater Ingenieure Handwerk Niedersachsen e.V.: Rund 350 Fachleute beraten Sie vor Ort. www.gih-nds.de

Fachverband Sanitär, Heizung, Klima und Klempnerei (SHK) Niedersachsen: www.fvshk-nds.de

Landesinnung des Schornsteinfegerhandwerk Niedersachsen: www.schornsteinfeger-liv-niedersachsen.de

14 Regionale Energieagenturen in Niedersachsen kennen sich lokal aus *https://www.klimaschutz-niedersachsen.de/service/Ueber-uns/Regionale-Energieagenturen.php*

Beraten lassen – online und lokal vor Ort

Eine **Energieberatung** rund ums Bauen und Sanieren erhalten Sie durch qualifizierte **Energieeffizienz-Expertinnen und -Experten**. Die rund **20.000 Fachleute** beraten Sie, was zu Ihrem Gebäude passt.
www.energie-effizienz-experten.de

Die **Energieberatungen der Verbraucherzentrale** bieten Ihnen an rund 900 Standorten in ganz Deutschland ein unabhängiges Beratungsangebot. Fast **1.000 Energieberaterinnen und Energieberater** sind unterwegs, um mit Ihnen individuelle Lösungen zur effizienten Energienutzung zu finden.
www.verbraucherzentrale-energieberatung.de

14 Regionale Energieagenturen in Niedersachsen kennen sich lokal aus
https://www.klimaschutz-niedersachsen.de/service/Ueber-uns/Regionale-Energieagenturen.php

Online informieren zur Wärmewende

Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen GmbH (KEAN)
Website www.klimaschutz-niedersachsen.de

Website www.energiewechsel.de

Website www.co2online.de

Für Fachleute

www.gebaeudeforum.de (Gebäudeforum Klimaneutral)

www.bbsr-geg.bund.de (Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung)

Ihr/e Ansprechpartner:innen im Emsland

Energieeffizienzagentur Landkreis Emsland e.V.

Funktion: Energieberater

Johannes Lorenz

Telefon: 05931 – 44 1940

E-Mail: johannes.lorenz@emsland.de

Kontakt zum Handwerk

Suche unter *www.handwerker-radar.de* oder erkundigen Sie sich beim Obermeister der lokalen Innung für Sanitär- und Heizungs-Technik.

Was Sie heute erfahren haben:

Was für den Weg zu einer klimaneutralen Wärmeversorgung wichtig ist.

1. Wärmebereitstellung in Niedersachsen
2. Erste kleine Schritte auch zum Selbermachen
3. Die Kommunale Wärmeplanung
4. Was sind die Optionen zum klimaneutralen Heizen
5. Heizen mit der Wärmepumpe
6. Heizen mit Holz oder Biogas
7. Heizen mit Fernwärme
8. Kosten, Finanzierung und Förderung

1.9. – 10.10.2026

WOCHEN DER WÄRME

Wir danken für Ihre Aufmerksamkeit.